

	<p>Object: Nitrolingual-Spray</p> <p>Museum: Krankenhausmuseum Bielefeld e.V. Teutoburger Str. 50, Eingänge Ed.-Windthorst-Str. 23 und vom Klinikum Bi.-Mitte 33604 Bielefeld 0521 581 -2267 info@krankenhausmuseum- bielefeld.de</p> <p>Collection: Hallo mein Herz, Schmerztherapie</p> <p>Inventory number: LPV033</p>
--	---

Description

Medikamenten-Schachtel mit Nitrolingual-Sprayflasche
Pappverpackung mit Sprühfläschchen, weißer Abdeckkappe und Packungsbeilage. Reg.-Nr. N556-2.

Inhalt: 200 Spraygaben mit je 0,4 mg Nitroglycerin.

Vom englischen Mediziner William Murrell wurde Nitroglycerin, die damals übliche Bezeichnung der Wirksubstanz, 1879 sublingual (unter der Zunge) bei akuten Angina-pectoris-Anfällen (starken Schmerzen im Brustkorb infolge Minderversorgung des Herzmuskels) eingesetzt. Die korrekterweise Glyceroltrinitrat zu bezeichnende Wirksubstanz ist noch heute unter dem Namen Nitrolingual® Nitrospray erhältlich. Das Medikament gehört zur Gruppe der bei Herzerkrankungen eingesetzten, gefäßerweiternden Mittel.

Basic data

Material/Technique: Papier / Pappe, Metall, Kunststoff
Measurements: 8 x 2,5 x 2,7 cm (BxHxT)

Events

Created When
Who G. Pohl-Boskamp GmbH & Co. KG
Where Hohenlockstedt

Was used	When	1879
	Who	William Murrell (1853-1912)
	Where	

Keywords

- Nitroglycerin